

380609A Diederich von dem Werder

591

Zweifel am Adelsstand Kesslers auftraten. Vgl. 371209 K 6 u. *Conermann III*, 172. F. Christian II. beantwortet im vorliegenden Brief die Fragen F. Ludwigs in 360606 nach der Beförderung seines Schreibens an Kessler und nach dessen Aufenthaltsort.

380609A

Diederich von dem Werder an Fürst Ludwig

Antwort auf 380608A. – Diederich v. dem Werder (FG 31. Der Vielgekörnte) bestätigt F. Ludwig (Der Nährende), das dritte Stück seiner Psalmen-Dichtung von einem Boten empfangen zu haben. Er werde damit wie üblich verfahren (d. h. es durchsehen und Verbesserungen vorschlagen). Tobias Hübners (FG 25. Der Nutzbare) Saluste-Du-Bartas-Übertragung *Die Andere Woche* habe eine Korrekturdurchsicht vor dem Druck nötig und sei dieser Mühe wert. Hierüber lasse sich die Absprache zwischen F. Ludwig und Werder aber besser münd-, als schriftlich treffen. Dazu und zur Rückkehr des Obristen (Hans Bastian v.) Zehmen nach Köthen halte sich Werder bereit. – Eine Zusatznotiz von Werder auf der Anschriftseite vermerkt, daß der Brief auf deutsche Manier gefaltet und gesiegelt wurde.

Q HM Köthen: V S 544, Bl. 367r-368v [A mit Zusatz und Eingangsvermerk: 368v], 367v u. 368r leer; eigenh.; Sig. – Gekürzt veröffentlicht in *KE*, 157; *KL III*, 125 f. Bibliographischer Nachweis in *Bürger*, S. 1439 Nr. 22.

A Dem Nehrenden Cöthen zuhanden.

Zusatz von Werdens H.: Nicht allein deutsch versiegelt Sondern auch deutsch zugelegt
Eingangsvermerk von F. Ludwigs H.: Pres. 9. Brachmonats 1638

Des Nehrenden drittes stück seiner psalmen¹ ist mirh von überbringern wohl eingehändig worden soll mit demselben, wie gebräuchlich, gebahret werden. Die andere, von dem Weylandt Nutzbaren, verdeutschte woche², ist meines ermessens, der übersehung, vor dem druck würdig vndt nötig. Dieweil aber die vergleichung zwischen vns hierüber besser mündt- als schriftlich geschehen kann, Als wil man sich stündtlich gefast halten, auff erfordern vndt zu des Obr. Zehms³ wiederkunft zu Cöthen zuerscheinen. Gott mit vns.

Des Nehrenden dienstwilligster

Der Vielgekörndte.

Reinsdorf

Am Carpasiustage [*sic*]⁴

da man die augen

den vorigen tag

wohl hette auff thun sollen,

war der IX. Brachmonats⁵

jm jahr M. DC. XXXVIII.

K 1 F. Ludwig (Der Nährende) hatte Diederich v. dem Werder (FG 31. Der Vielgekörnte) als Beilage zu 380608A das 3. Stück einer Abschrift seiner Lehrdichtung über die Psalmen zur kritischen Durchsicht zugeschickt. Werder sandte es zusammen mit seinem Brief 380619 an den Fürsten zurück. Vgl. zu Ludwigs Psalterdichtung 380522A K 1.